

## PRESSEMITTEILUNG

Bremen, den 24. August 2010

Das Statistische Landesamt informiert:

### **Beherbergungszahlen des ersten Halbjahres 2010 übertreffen Rekordjahr 2008**

Laut Mitteilung des Statistischen Landesamtes wurden im ersten Halbjahr 2010 im Land Bremen insgesamt 468 243 (+10,5 %) Gäste mit 814 610 (+7,2 %) Übernachtungen registriert. Darunter waren 376 797 (+11,8 %) deutsche Gäste, die insgesamt 640 602 (+9,6 %) Nächte blieben. Bei den ausländischen Übernachtungsgästen ergaben sich 91 446 (+5,6 %) Ankünfte und 174 008 (-0,9 %) Übernachtungen. Verglichen mit den Halbjahresergebnissen des bisher erfolgreichsten Jahres 2008 ergibt sich daraus ein Anstieg der Übernachtungen von über 5 %.

Die Stadt Bremen wurde von insgesamt 303 778 deutschen Übernachtungsgästen besucht. Das entspricht einem Zuwachs von +8,1 % gegenüber dem Vorjahr. Sie buchten 499 828 Übernachtungen; ein Plus von 5,7 %. Bei den ausländischen Besuchern wurden insgesamt 83 586 Ankünfte (+6,4 %) mit 156 148 (+2,5 %) Personen registriert. Stärkste Besuchergruppe waren die Gäste aus Großbritannien mit 9 122 Ankünften und 16 724 Übernachtungen. Dicht gefolgt von den niederländischen Gästen mit 9 083 Ankünften und 14 132 Übernachtungen. Für das europäische Ausland ergab sich insgesamt ein Anstieg der Ankünfte um 7,5 %. In der Hotellerie lag die durchschnittliche Bettenauslastung bei 44,6 %, die durchschnittliche Aufenthaltsdauer betrug 1,7 Tage.

Bremerhaven verzeichnete in den ersten sechs Monaten dieses Jahres 80 879 (+26,3 %) Ankünfte und 158 634 (+17,8 %) Übernachtungen. Aus Deutschland kamen 73 019 Gäste (+30,4 %), die für 140 774 (+26,2 %) Übernachtungen sorgten. Die Zahl der ausländischen Besucher belief sich auf 7 860 (-2,7 %) Ankünfte mit 17 860 (-22,7 %) Übernachtungen. Spitzenreiter waren die Gäste aus den Niederlanden mit 1 395 Anreisen und 3 218 Übernachtungen. An zweiter Stelle platzierten sich die Portugiesen mit 664 Anreisen und 1 591 Übernachtungen. Die durchschnittliche Bettenauslastung in der Hotellerie lag bei 47,1 %, die durchschnittliche Aufenthaltsdauer bei 2 Tagen.

Für weitere Informationen steht Ihnen Martina Sillmann zur Verfügung unter Tel. 361 – 6921.